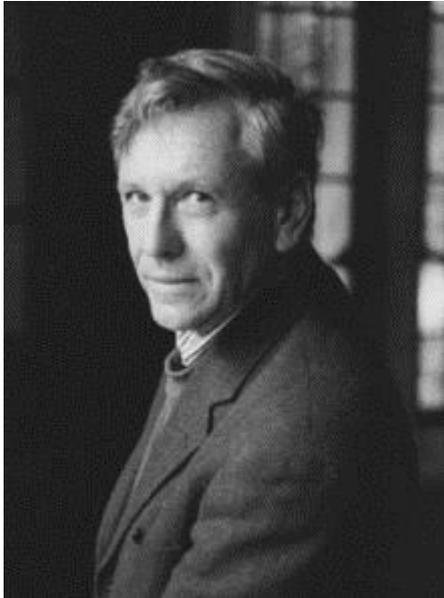


Amos Oz



© Jerry Bauer

## **Vita:**

### **04.05.1939**

geboren in Jerusalem als Amos Klausner, aufgewachsen in einer gebildeten rechts-zionistischen Gelehrtenfamilie, die 1917 von Odessa nach Wilna (damals Polen) geflüchtet war und von dort 1933 nach Palästina auswanderte.

### **1954**

trat er - zwei Jahre nach dem Tod seiner Mutter - dem Kibbuz Chulda bei; Abschluß der Schule (religiöse Grundschule, weltliche Oberschule). Dort nahm er den Namen »Oz« (hebr. Kraft, Stärke) an.

### **1957-1960**

Wehrdienst

### **1960-1963**

Studium der Literatur und Philosophie an der hebräischen Universität in Jerusalem. Abschluss mit dem B.A., danach Rückkehr in den Kibbuz.

## **ab 1961**

erste literarische Veröffentlichung

## **1963-1986**

unterrichtete Amos Oz Literatur und Philosophie u. a. als Lehrer an der Oberschule Hulda.

## **1967**

während des 6-Tage-Krieges kämpfte Amos Oz in einer Panzereinheit auf dem Sinai und

## **1973**

während des Jom-Kippur-Krieges auf den Golan-Höhen. Seit dem 6-Tage-Krieg war er in der israelischen Friedensbewegung aktiv und befürwortete eine Zwei-Staaten-Bildung im israelisch-palästinensischen Konflikt. Er ist Mitbegründer und herausragender Vertreter der seit 1977 bestehenden Friedensbewegung Schalom achschaw (Peace now).

Amos Oz hat ein Jahr in Oxford studiert und wurde später wiederholt zu Vorträgen und Lesungen in die Vereinigten Staaten eingeladen.

## **1986**

verließ Amos Oz mit seiner Familie den Kibbuz und lebt seitdem in Arad in der Negev-Wüste.

**1987-2005** war er Professor für hebräische Literatur an der Ben-Gurion-Universität des Negev in Beerscheba. 1993 erhielt er dort den Agnon-Lehrstuhl für moderne hebräische Literatur.